

Herzlich Willkommen
zum Gottesdienst

Gott kommt

Christliche Gemeinde Unterschleißheim
04. Dezember - Uwe Brinkmann



Herzlich Willkommen
zum Gottesdienst



Christliche Gemeinde Unterschleißheim
04 Dezember - Uwe Brinkmann

Advent

Advent (lateinisch *adventus* „Ankunft“), eigentlich *adventus Domini* (lat. für Ankunft des Herrn), bezeichnet die Jahreszeit, in der die Christenheit sich auf das **Fest der Geburt Jesu Christi**, Weihnachten, **vorbereitet**.

Zugleich erinnert der Advent daran, dass Christen das zweite Kommen Jesu Christi erwarten sollen. (...)

Der Begriff Advent ist als **Übersetzung** auf den griechischen Begriff ἐπιφάνεια *epipháneia* („Erscheinung“, siehe *Epiphanias*) zurückzuführen und bedeutete im Römischen Reich **Ankunft, Anwesenheit, Besuch eines Amtsträgers**, insbesondere die Ankunft von Königen oder Kaisern (...)

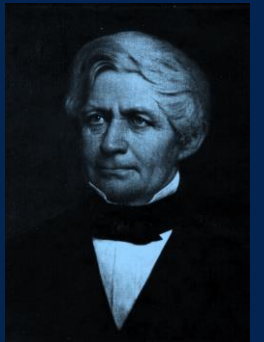


Advent / Adventskranz

Die Ursprünge der Adventskranz-Tradition gehen ins 19. Jahrhundert zurück. Im evangelisch geprägten **Rauhen Haus in Hamburg** - einer 1833 von **Johann Hinrich Wichern** gegründeten Stiftung für die Betreuung von Kindern - (...) bastelte er **1839** eine Art Weihnachtskalender.

Er nahm ein Wagenrad und befestigte darauf so viele Kerzen, wie es Tage vom ersten Advent bis zum Heiligen Abend waren (...) bis höchstens 28, wenn Heiligabend am Sonnabend nach dem vierten Advent ist. 1839 waren es 23.

(...) Dazu kommt das Licht im früh hereinbrechenden winterlichen Dunkel, das von Sonntag zu Sonntag an Kraft zunimmt: **ein sprechendes Bild der Erwartung der Ankunft Christi, des "wahren Lichtes", das in der Finsternis leuchtet und unter uns wohnen will.**



1808-1881





Advent: Gott kommt ...

Advent 1: das *damalige* **1. Kommen Jesu** – Gott wird Mensch

Advent 2: das *zukünftige* **2. Kommen Christi** – die Rückkehr des Königs

Advent 3: das *gegenwärtige* **Kommen** – die persönliche Reaktion



Advent: Gott kommt ...

Advent 1: das *damalige* **1. Kommen Jesu** – Gott wird Mensch

*Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären,
und du sollst seinen Namen Jesus nennen.*

*32 Dieser wird groß sein und **Sohn des Höchsten** genannt werden;
und der Herr, Gott, wird ihm den **Thron** seines Vaters **David** geben;
(Lukas 1,31-32)*

Advent 1: Gott wird Mensch ...

- Advent bedeutet also **Ankunft**: Ankunft des Herrschers / Königs! Im Advent warten wir also nicht nur auf Geschenke, sondern, dass der König einzieht - im **Judentum wartete man** seit 4 Jhdt.
- das NT berichtet dann aber davon, dass ein Baby geboren wird / **wie geht das zusammen mit einem Herrscher / König?**
- vielleicht so ...: dass in Jesus von Nazareth Gott Mensch wurde / dass das Kind in der Krippe „**Gott mit uns**“ (Immanuel) sei ...
- ein Blick in alte **Weihnachtslieder** und in das **Neue Testament** bestätigen diesen Anspruch

persönlich: aber warum – und: glaubst Du das?

Advent 1: Jesus ist kommen ...

1) Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude;
A und O, Anfang und Ende steht da.
Gottheit und Menschheit vereinen sich beide *)
Schöpfer, wie kommst du uns Menschen so nah!
Himmel und Erde, erzählt's den Heiden:
Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden.

2) Jesus ist kommen, nun springen die Bande,
Stricke des Todes, die reißen entzwei.
Unser Durchbrecher ist nunmehr vorhanden;
er, der Sohn Gottes, der machet recht frei,
bringet zu Ehren aus Sünde und Schande;
Jesus ist kommen, nun springen die Bande.

6) Jesus ist kommen, ein Opfer für Sünden,
Sünden der ganzen Welt trägt dies Lamm.
Sündern die ewige Erlösung zu finden,
stirbt es aus Liebe am blutigen Stamm.
Abgrund der Liebe, wer kann dich ergründen?
Jesus ist kommen, ein Opfer für Sünden.

*) Jesus ist Gott – er vereint Gottheit & Menschheit:
1 Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott,
und das Wort war Gott. (...) 14 Und das Wort wurde
Fleisch und wohnte unter uns, und wir haben seine
Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines
Einzigsten vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

7) Jesus ist kommen, die Quelle der Gnaden:
komme, wen dürstet, und trinke, wer will!
Holet für euren so giftigen Schaden
Gnade aus dieser unendlichen Füll!
Hier kann das Herze sich laben und baden.
Jesus ist kommen, die Quelle der Gnaden.

9) Jesus ist kommen, sagt's aller Welt Enden.
Eilet, ach eilet zum Gnadenpanier!
Schwöret die Treue mit Herzen und Händen.
Sprechet: wir leben und sterben mit dir.
Amen, o Jesu, du wollst uns vollenden.
Jesus ist kommen, sagt's aller Welt Enden.

Advent 1: Ich steh an Deiner Krippen hier

1) Ich steh an deiner Krippe hier,
o Jesus, du mein Leben;
ich **komme**, bring und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und lass dir's wohlgefallen.

2) **Da ich noch nicht geboren war,**
da bist du mir geboren
und hast mich dir zu eigen gar,
eh ich dich kannt, **erkoren.** *)
Eh ich durch deine Hand gemacht,
da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.

3) Ich lag in tiefster Todesnacht,
du wurdest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht
Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht
des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!

4) Ich sehe dich mit Freuden an
und kann nicht satt mich sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann,
bleib ich anbetend stehen.
O dass mein Sinn ein Abgrund wär
und meine Seel ein weites Meer,
dass ich dich möchte fassen!

***) Jesus ist
Gott** – er hat
mich **erwählt**
und **gemacht**
und **geplant**,
wie Er „mein“
werden kann:

1Joh 5,12

Advent 1: Macht hoch die Tür, ...

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!
Es **kommt** der **Herr der Herrlichkeit**,
Ein **König** aller Königreich,
Ein **Heiland** aller Welt zugleich,
Der Heil und Leben mit sich bringt;
Derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
Mein **Schöpfer** reich von Rat. *)

Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
Sein Königskron ist Heiligkeit,
Sein Zepter ist Barmherzigkeit;
All uns're Not zum End er bringt,
Derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
Mein Heiland groß von Tat.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
Die diesen König bei sich hat!
Wohl allen Herzen insgesamt,
Da dieser König **ziehet ein**!
Er ist die rechte Freudensonn,
Bringt mit sich lauter Freud und Wonn
Gelobet sei mein Gott,
Mein Tröster früh und spat.

Komm, o mein Heiland Jesus Christ,
Mein's Herzens Tür dir offen ist.
Ach **zieh** mit deiner Gnade **ein**;
Dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heil'ger Geist uns führ und leit
Den Weg zur ew'gen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
Sei ewig Preis und Ehr.

*) **Jesus ist Gott** – er ist der **König**, der **Herr** der Herrlichkeit, der **Retter**, ja er ist mein **Schöpfer**:

Johannes 1,3

Advent 1: der ‚Cousin‘ als ‚Vorläufer‘

Eine **Stimme ruft**: In der Wüste **bahnt den Weg des HERRN!** Ebnet in der Steppe eine Straße für unseren Gott! 4 Jedes Tal soll erhöht und jeder Berg und Hügel erniedrigt werden! Und das Unebene soll zur Ebene werden und das Hügelige zur Talebene! 5 Und die **Herrlichkeit des HERRN** wird sich offenbaren, und alles Fleisch miteinander wird es sehen. Denn der Mund des HERRN hat geredet.

Jesaja 40,3

Wer bist du? Damit wir Antwort geben denen, die uns gesandt haben. Was sagst du von dir selbst? 23 Er sprach: **Ich bin die »Stimme eines Rufenden in der Wüste: Macht gerade den Weg des Herrn«**, wie Jesaja, der Prophet, gesagt hat.

HERRN = *kyrios*
Jahwe!

Johannes 1,22-23



https://www.wikiwand.com/de/Isenheimer_Altar
Johannes 1,29

Advent 1: der ‚Vorläufer‘ zweifelt ...

Als aber Johannes im Gefängnis die Werke des Christus hörte, sandte er durch seine Jünger ³ und ließ ihm sagen: **Bist du der Kommende**, oder sollen wir auf einen anderen warten? ⁴ Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Geht hin und **verkündet** Johannes, was ihr **hört und seht**: ⁵ Blinde werden sehend, und Lahme gehen, Aussätzige werden gereinigt, und Taube hören, und Tote werden auferweckt, und Armen wird gute Botschaft verkündigt. ⁶ Und glücklich ist, wer an mir keinen Anstoß nimmt! (...)

Und wenn ihr es annehmen wollt: Er ist Elia, der **kommen** soll. ¹⁵ Wer Ohren hat, der höre! ¹⁶ Mit wem aber soll ich dieses Geschlecht vergleichen? (...) ¹⁸ Denn Johannes ist **gekommen**, der weder aß noch trank, und sie sagen: Er hat einen Dämon. ¹⁹ Der Sohn des Menschen ist **gekommen**, der isst und trinkt, und sie sagen: Siehe, ein Fresser und Weinsäufer (...)

Advent 1: Gott wird Mensch ...

- das Evangelium erklärt, dass **Gott Mensch wurde**: das Kind in der Krippe ist „**Gott mit uns**“ (Matth 1,20-23; Lk 1,31f)
- der Zweifel von Johannes : „ **Bist du der Kommende**, oder sollen wir auf einen anderen warten?“ ist berechtigt – wenn Jesus der ersehnte König bist, warum droht ihm die Hinrichtung?
- als **Jesus** in Jerusalem einzog, kam es *nicht* zur **Inthronisation** („Hosianna‘ dem Sohn Davids) sondern zur **Verwerfung** des **Königs** („Kreuzige ihn‘!) ...
- *aber das war Gottes Plan: „ Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht **gekommen**, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.“* (Mk 10,45)



Advent: Gott kommt ...

Advent 2: das *zukünftige* **2. Kommen Christi** – die Rückkehr des Königs

*Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich **komme** bald. Amen; **komm**, Herr Jesus!*

(Offb 22,20)

Advent 2: die Rückkehr des Königs ...

- Jesus wurde also Mensch, **um für uns zu sterben**: „*Siehe, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt!*“ (Joh 1,29b)
- das haben anfangs selbst die ‚Apostel‘ nicht verstanden: wie kann der ‚Messias‘ / der König leiden (1Petr 1,11)? **Sind die AT-Zusagen hinfällig**? War das alles nur symbolisch zu verstehen?
- sein „1. Advent“ war tatsächlich in „Knechtsgestalt“, als „Diener (Mk 10,45), sein „2. Advent“ **aber** wird in „Macht & Herrlichkeit“ sein; das AT-Programm ist *nicht* aufgehoben: **Er kommt bald!**
- ein Blick in alte **Weihnachtslieder** und in das **Neue Testament** bestätigt sein 2. Kommen ...

persönlich: wärdest Du für das „2. Kommen“ vorbereitet?

Advent 2: Freue dich Welt ...

Freue dich, Welt, dein König naht!
Mach deine Tore weit!
Er kommt nach seines Vaters Rat,
der Herr der Herrlichkeit, *)
der Herr, der Herrlichkeit,
der Herr, der Herr der Herrlichkeit.

Jesus kommt bald, mach dich bereit!
Er hilft aus Sündennacht.
Sein Zepter heißt Barmherzigkeit,
und Lieb ist seine Macht,
und Lieb ist seine Macht,
und Lieb und Lieb ist seine Macht.

Freuet euch doch, weil Jesus siegt!
Sein wird die ganze Welt. *)
Des Satans Reich darniederliegt,
weil Christ ihn hat gefällt,
weil Christ ihn hat gefällt,
weil Christ, weil Christ ihn hat gefällt.

*) **Jesus ist Gott** – er wird wiederkommen als König, er ist „der Herr der Herrlichkeit“, in seinem 2. Kommen erfüllt sich Gottes Plan, **er kommt bald**, er wird der finale Sieger sein ... - sein Gegenspieler ist bereits erledigt ...

Advent 2: die Rückkehr des Königs ...

Als er aber auf dem **Ölberg** saß, traten seine Jünger für sich allein zu ihm und sprachen: Sage uns, *wann* wird das sein, und was ist das Zeichen deiner **Ankunft** und der **Vollendung des Zeitalters**? (...) Denn wie der Blitz ausfährt von Osten und bis nach Westen leuchtet, so wird die **Ankunft des Sohnes des Menschen** sein.

Matth 24,3.27, vgl. 39

Wir [erwarten] die **glückselige Hoffnung** und **Erscheinung** der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Retters Jesus Christus (...)

Titus 2,13

Denn sooft ihr dieses Brot esst und den Kelch trinkt, verkündigt ihr den Tod des Herrn, **bis er kommt**.

1Korinther 11,26

Denn noch eine ganz kleine Weile, (und) der **Kommende wird kommen** und nicht säumen.

Hebräer 10,37

... er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er **kommen**, zu richten die Lebenden und die Toten.

#apostolisches.glaubensbekenntnis

Advent 2: die Rückkehr des Königs ...

- die Bibel lehrt, dass **Gott Mensch wurde**: das Kind in der Krippe ist „**Gott mit uns**“ (Matth 1,20-23; Lk 1,31f)
- das Evangelium beteuert immer wieder, dass das **Gottes Plan war** – Er kam, um stellvertretend zu sterben: „*Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht **gekommen**, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und **sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.**“ (Mk 10,45) – Krippe & Kreuz sind aus dem selben Holz ...*
- schließlich ist die Schrift mehr als deutlich, dass „dieser Jesus“ **genauso wiederkommen** wird, „wie ihr ihn habt hingehen sehen in den Himmel“ (Apg 1,11): auf *diesen* Advent warten wir!
- Er **kommt**, um „zu richten die Lebenden und die Toten“ ...



Advent: Gott kommt ...

Advent 3: das *gegenwärtige* **Kommen** – die persönliche Reaktion

*Und der Geist und die Braut sagen: **Komm!** Und wer es hört, spreche: **Komm!**
Und wen dürstet, der **komme!** Wer da **will**, nehme Wasser des Lebens umsonst!*

(Offb 22,17)

Advent 3: die persönliche Reaktion ...

- Jesus kam, **um für uns zu sterben**: „*Siehe, **das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt!**“* (Johannes 1,29b)
- Jesus wird in „Macht & Herrlichkeit“ **wiederkommen**: Er sagt selbst: „**Ich komme bald**“! (Offenbarung 22,7.12.20)
- Christsein beschränkt sich nicht darauf Fakten über Jesus zu wissen; **der Herr will auch persönlich aufgenommen werden**:
„*Er **kam** in das Seine, und die Seinen **nahmen ihn nicht an**; 12 so viele ihn aber **aufnahmen**, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen **glauben**“* (Johannes 1,11-12)
- ein Blick in alte **Weihnachtslieder** und in das **Neue Testament** legt dringend nahe, angemessen zu reagieren ...

Advent 3: Ich steh an Deiner Krippen hier

1) Ich steh an deiner Krippe hier,
o Jesus, du mein Leben;
ich **komme**, bring und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
**Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und lass dir's wohlgefallen.**

2) Da ich noch nicht geboren war,
**da bist du mir geboren
und hast mich dir zu eigen gar,
eh ich dich kannt, erkoren.**
Eh ich durch deine Hand gemacht,
da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.

3) Ich lag in tiefster Todesnacht,
du wurdest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht
Licht, Leben, Freud und Wonne.
**O Sonne, die das werte Licht
des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!**

5) Eins aber, weiß ich, wirst du mir,
mein **Heiland**, nicht versagen:
dass ich dich möge für und für
in meinem Herzen tragen.
**So lass mich deine Wohnung sein;
komm, komm und kehre bei mir ein
mit allen deinen Freuden.**

***) Jesus ist
Gott – er
weckt den
Glauben (3),
er hat mich
erwählt (2)
und Ich lade
ihn ein in mir
zu wohnen
(5) „Komm,
komm und
kehre bei mir
ein“ ...**

***)**

Advent 3: die persönliche Reaktion ...

Und der Geist und die Braut sagen: **Komm!** Und wer es hört, spreche: **Komm!**
Und wen dürstet, der komme! Wer da will, nehme Wasser des Lebens
umsonst!

Offenbarung 22,17

Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen! Und ich werde euch
Ruhe geben. 29 Nehmt auf euch mein Joch, und lernt von mir! Denn ich bin
sanftmütig und von Herzen demütig, und »ihr werdet Ruhe finden für eure
Seelen «; 30 denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

Matthäus 11,28-30

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: **Wer mein Wort hört** und **glaubt** dem, der mich gesandt
hat, (der) **hat ewiges Leben** und kommt *nicht* ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das
Leben übergegangen.

Johannes 5,24

„Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem **geboren**, und *nicht* in dir: Du bliebest doch in
alle Ewigkeit **verloren**.“

Angelus Silesius (1624 - 1677), dt.: Schlesischer Engel,
eigentlich Johannes Scheffler, deutscher Arzt, Priester und Dichter



Wann ist dein
persönlicher Advent?
*Hast DU Christus eingeladen
in Dir zu wohnen?*

Advent: Gott kommt ...

- Advent 1: das *damalige* **1. Kommen Jesu** – Gott wird Mensch
- Advent 2: das *zukünftige* **2. Kommen Christi** – die Rückkehr des Königs
- Advent 3: das *gegenwärtige* **Kommen** – die persönliche Reaktion

Ich steh an Deiner Krippen hier (#524)

1) Ich steh an deiner Krippe hier,
o Jesus, du mein Leben;
ich **komme**, bring und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und lass dir's wohlgefallen.

2) Da ich noch nicht geboren war,
da bist du mir geboren
und hast mich dir zu eigen gar,
eh ich dich kannt, erkoren.
Eh ich durch deine Hand gemacht,
da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.

3) Ich lag in tiefster Todesnacht,
du wurdest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht
Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht
des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!

4) Ich sehe dich mit Freuden an
und kann nicht satt mich sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann,
bleib ich anbetend stehen.
O dass mein Sinn ein Abgrund wär
und meine Seel ein weites Meer,
dass ich dich möchte fassen!

Ich steh an Deiner Krippen hier (#524)

5) Eins aber, weiß ich, wirst du mir,
mein Heiland, nicht versagen:
dass ich dich möge für und für
in meinem Herzen tragen.
So lass mich deine Wohnung sein;
komm, komm und kehre bei mir ein
mit allen deinen Freuden.

*5) Eins aber, hoff ich, wirst du mir,
mein Heiland, nicht versagen:
dass ich dich möge für und für
in, bei und an mir tragen.
So lass mich doch dein Kripplein sein;
komm, komm und lege bei mir ein
dich und all deine Freuden.*



Anhang

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit (#520)

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!
Es **kommt** der Herr der Herrlichkeit,
Ein König aller Königreich,
Ein Heiland aller Welt zugleich,
Der Heil und Leben mit sich bringt;
Derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
Mein Schöpfer reich von Rat.

Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
Sein Königskron ist Heiligkeit,
Sein Zepter ist Barmherzigkeit;
All uns're Not zum End er bringt,
Derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
Mein Heiland groß von Tat.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
Die diesen König bei sich hat!
Wohl allen Herzen insgemein,
Da dieser König **ziehet ein**!
Er ist die rechte Freudensonn,
Bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
Gelobet sei mein Gott,
Mein Tröster früh und spat.

Komm, o mein Heiland Jesus Christ,
Mein's Herzens Tür dir offen ist.
Ach **zieh** mit deiner Gnade **ein**;
Dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heil'ger Geist uns führ und leit
Den Weg zur ew'gen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
Sei ewig Preis und Ehr.

Freue dich Welt, dein König naht (#521)

Freue dich, Welt, dein König **naht**!
Mach deine Tore weit!
Er **kommt** nach seines Vaters Rat,
der Herr der Herrlichkeit,
der Herr, der Herrlichkeit,
der Herr, der Herr der Herrlichkeit.

Jesus **kommt** bald, mach dich bereit!
Er hilft aus Sündennacht.
Sein Zepter heißt Barmherzigkeit,
und Lieb ist seine Macht,
und Lieb ist seine Macht,
und Lieb und Lieb ist seine Macht.

Freuet euch doch, weil Jesus siegt!
Sein wird die ganze Welt.
Des Satans Reich darniederliegt,
weil Christ ihn hat gefällt,
weil Christ ihn hat gefällt,
weil Christ, weil Christ ihn hat gefällt.

Jesus ist kommen ... (#237)

1) Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude;
A und O, Anfang und Ende steht da.
Gottheit und Menschheit vereinen sich beide
Schöpfer, wie kommst du uns Menschen so nah!
Himmel und Erde, erzählet's den Heiden:
Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden.

2) Jesus ist kommen, nun springen die Bande,
Stricke des Todes, die reißen entzwei.
Unser Durchbrecher ist nunmehr vorhanden;
er, der Sohn Gottes, der machet recht frei,
bringet zu Ehren aus Sünde und Schande;
Jesus ist kommen, nun springen die Bande.

6) Jesus ist kommen, ein Opfer für Sünden,
Sünden der ganzen Welt trägt dies Lamm.
Sündern die ewge Erlösung zu finden,
stirbt es aus Liebe am blutigen Stamm.
Abgrund der Liebe, wer kann dich ergründen?
Jesus ist kommen, ein Opfer für Sünden.

7) Jesus ist kommen, die Quelle der Gnaden:
komme, wen dürstet, und trinke, wer will!
Holet für euren so giftigen Schaden
Gnade aus dieser unendlichen Füll!
Hier kann das Herze sich laben und baden.
Jesus ist kommen, die Quelle der Gnaden.

9) Jesus ist kommen, sagt's aller Welt Enden.
Eilet, ach eilet zum Gnadenpanier!
Schwöret die Treue mit Herzen und Händen.
Sprechet: wir leben und sterben mit dir.
Amen, o Jesu, du wollst uns vollenden.
Jesus ist kommen, sagt's aller Welt Enden.

Erscheinung (epiphaneia, #2015)



- (...) dann wird der **Gesetzlose** offenbart werden, den der Herr Jesus (...) **vernichten durch die Erscheinung seiner Ankunft.** (2Thess 2,8)
- dass du das **Gebot** unbefleckt, untadelig bewahrst bis zur **Erscheinung unseres Herrn Jesus Christus!** (1Tim 6,14)
- jetzt aber offenbart worden ist durch die **Erscheinung unseres Retters** Christus Jesus, der den Tod zunichtegemacht, aber **Leben und Unvergänglichkeit ans Licht gebracht** hat durch das Evangelium (2Tim 1,10)
- Ich bezeuge eindringlich vor Gott und Christus Jesus, der **Lebende und Tote richten wird**, und bei seiner **Erscheinung** und seinem **Reich**: (...) fortan liegt mir bereit der Siegeskranz der Gerechtigkeit, (...) sondern auch allen, die sein Erscheinen lieb gewonnen haben.(2Tim 4,1.8)
- indem wir die **glückselige Hoffnung** und **Erscheinung** der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Retters Jesus Christus **erwarten.** (Titus 2,13) vgl. Titus 3,4

Ankunft (parusia, #3952; Auswahl)

- Als er aber auf dem **Ölberg** saß, (...): Sage uns, wann wird das sein, und was ist **das Zeichen deiner Ankunft** und der **Vollendung des Zeitalters** (...) Denn **wie der Blitz** ausfährt von Osten und bis nach Westen leuchtet, so wird die **Ankunft des Sohnes d. Menschen** sein. (**Matth 24,27**, vgl. 39)
- Jeder aber in seiner eigenen Ordnung: ⟨der⟩ Erstling, **Christus**; **sodann die, welche Christus gehören** bei seiner **Ankunft** (**1Kor 15,23**)
- um eure Herzen zu stärken, **untadelig in Heiligkeit** ⟨zu sein⟩ vor unserem Gott und Vater bei der **Ankunft unseres Herrn Jesus** mit allen seinen Heiligen. (**1Thess 3,13**; vgl. 2,19; 5,23)
- Denn dies sagen wir euch in einem **Wort des Herrn**, dass wir, die Lebenden, die übrig bleiben bis zur **Ankunft** des Herrn, den **Entschlafenen** keineswegs zuvorkommen werden. (**1Thess 4,15**)



Ankunft (parusia, #3952; Auswahl)



- Wir bitten euch aber, Brüder, wegen der **Ankunft** unseres Herrn Jesus Christus und unserer **Vereinigung** mit ihm, (...) dann wird der **Gesetzlose offenbart werden**, den der Herr Jesus **beseitigen** wird durch den Hauch seines Mundes und **vernichten** durch die **Erscheinung** seiner **Ankunft**; 9 (ihn,) dessen **Ankunft** gemäß der Wirksamkeit des Satans geschieht mit jeder Machttat und mit **Zeichen und Wundern** der Lüge (**2Thess 2,1-8**)
- Habt nun **Geduld**, Brüder, bis zur **Ankunft** des Herrn! (**Jak 5,7a**; vgl. 5,8)
- Denn wir haben euch die **Macht** und **Ankunft** unseres Herrn Jesus Christus kundgetan, nicht indem wir ausgeklügelten Fabeln folgten (**2Petr 1,16a**)
- Wo ist die **Verheißung** seiner **Ankunft**? Denn seitdem die Väter entschlafen sind, **bleibt alles so** von Anfang der Schöpfung an. (...) indem ihr die **Ankunft des Tages Gottes** erwartet und beschleunigt ... (**2Petr 3,4.12**)
- (...) und **nicht vor ihm beschämt werden** bei seiner **Ankunft**! (**1Joh 2,28**)

Kommen (erchomai, #2064; Auswahl)

- Ich zwar taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber nach mir **kommt**, ist **stärker als ich**, dessen Sandalen zu tragen ich nicht würdig bin; er **wird euch mit Heiligem Geist und Feuer taufen (Matth 3,11)**
- Unser Vater, der ⟨du bist⟩ in den Himmeln, geheiligt werde dein Name; **10 dein Reich komme**; dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden! **(Matth 6,9-10)**
- **Bist du der Kommende**, oder sollen wir auf einen anderen warten? **(Matth 11,3b)**
- Denn der **Sohn des Menschen** wird **kommen** in der Herrlichkeit seines Vaters mit seinen Engeln, und dann wird er einem jeden vergelten nach seinem Tun. **(Matth 16,27 ff, bis 17,12)**



Kommen (erchomai, #2064)



- Denn sooft ihr dieses **Brot** esst und den **Kelch** trinkt, verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er **kommt**. (**1Kor 11,26**)
- als aber die **Fülle der Zeit kam**, sandte **Gott seinen Sohn**, geboren von einer Frau, geboren unter ⟨dem⟩ Gesetz, 5 damit er die loskaufte ⟨, die⟩ unter ⟨dem⟩ Gesetz ⟨waren⟩ (**Gal 4,4.5**; vgl. **Gal 3,19.23.25**)
- (...) und **seinen Sohn aus den Himmeln zu erwarten**, (...) – Jesus, der uns rettet von dem **kommenden** Zorn. (**1Thess 1,10**)
- Denn ihr selbst wisst genau, dass der **Tag des Herrn** so **kommt wie ein Dieb** in der Nacht. (**1Thess 5,2**)
- (...) wenn er **kommt**, um **an jenem Tag** in seinen Heiligen verherrlicht und in allen denen **bewundert zu werden**, die geglaubt haben; denn unser Zeugnis an euch ist geglaubt worden. (**2Thess 1,10**)

Kommen (erchomai, #2064)

- Das Wort ist gewiss und aller Annahme wert, dass **Christus Jesus** in die Welt **gekommen** ist, **Sünder zu retten**, von welchen ich der erste bin. (**1Tim 1,15**)
- Denn noch eine ganz kleine Weile, ⟨und⟩ der **Kommende** wird kommen und nicht säumen. (**Hebr 10,37**)
- (...): Gnade euch und Friede von dem, **der ist und der war und der kommt** (**Offb 1,4b**)
- Siehe, er **kommt** mit den Wolken, und **jedes Auge wird ihn sehen**, auch die, welche ihn durchstochen haben, (...) 8 Ich bin das Alpha und das Omega, spricht der Herr, Gott, **der ist und der war und der kommt**, der Allmächtige. (**Offb 1,7a.8b**)



Kommen (erchomai, #2064)



- Ich **komme bald**. Halte fest, was du hast, damit niemand deinen Siegeskranz nimmt! (**Offb 3,11**) Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger, **der war und der ist und der kommt!** (**Offb 4,8b**)
- Siehe, ich **komme wie ein Dieb**. (**Offb 16,15a**)
- Und siehe, ich **komme bald!** (**Offb 22,7**)
- Siehe, ich **komme bald** und mein Lohn mit mir, um einem jeden zu vergelten, wie sein Werk ist. (**Offb 22,12**)
- Und der **Geist und die Braut** sagen: **Komm!** Und wer es hört, spreche: **Komm!** Und wen dürstet, der **komme!** Wer da will, nehme Wasser des Lebens umsonst! (**Offb 22,17**)
- Der diese Dinge bezeugt, spricht: Ja, ich **komme bald**. Amen; komm, Herr Jesus! (**Offb 22,20**)

Sammler

- **epiphaneia** (*Erscheinung*, **6x** im NT):
<https://www.csv-bibel.de/strongs/g2015>
- **parusia** (*Ankunft*, **24x** im NT):
<https://www.csv-bibel.de/strongs/g3952>
- **erchomai** (*Kommen*, **636** im NT):
<https://www.csv-bibel.de/strongs/g2064>

